

Rüstzeug für Einstieg in den Beruf

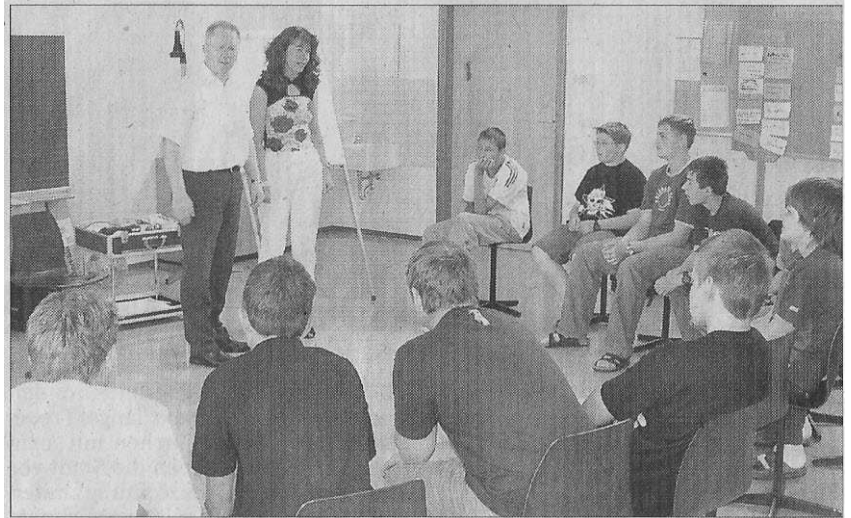
Psychologischer Managementtrainer Gerhard Graßl trainiert
Wirtschaftsschüler in Bewerbungsgespräch und Konfliktlösungen

WALDMÜNCHEN (mz). Mit zwei Seminaren schickte die Wirtschaftsschule ihre Absolventen in die Ferien. In den siebten Klassen referierte deren Psychologische Managementtrainer (DPS Diplom) Gerhard Graßl zum Thema "Konfliktbewältigung", die Schüler der neunten Klassen probten, wie man sich bei einem Bewerbungsgespräch richtig verhält. Beides lief im Zuge des Bildungsprojektes „Kompetenzpass - Lernende Region Charn“.

Im Rahmen dieses Kompetenzpasses, dessen Projektträger die "Virtuelle Marktplatz Chamland GmbH" ist, haben fünf Schulen im Landkreis die Möglichkeit, ihren Schülern außerhalb des Unterrichts Fach- und Methodenkompetenz sowie personale und soziale Kompetenz zu vermitteln.

Diese Zusatzqualifikationen werden zertifiziert und sollen Teil einer lebensbegleitenden Dokumentensammlung werden. Als Vorteile für die Schüler ergeben sich mit den erworbenen Zertifikaten höhere Vermittlungschancen in den Beruf und eine Absenkung des Konfliktpotentials an Schulen.

Die neunten Klassen trainierten mit in erster Linien Umgangsformen.



Managementtrainer Gerhard Graßl informierte über Konfliktbewältigung.

Dazu gehörte das "Prinzip der Rangordnung", sowie das richtige Grüßen, Vorstellen und das Verhalten am Telefon und bei Tisch. Der Ablauf eines Vorstellungsgesprächs wurde durchgespielt und Rollenspiele rundeten das Seminar ab.

Gerhard Graßl, psychologischer Managementtrainer, vermittelte den Siebtklässlern Methoden der Konfliktlö-

sung in Gruppen, bei schulischen und privaten Problemen. Dabei ging er auch auf die Gesprächstonlage und auf die Körpersprache ein. Ramona Hapke vom Telehaus Cham, welche die Projekte koordiniert, sowie LES-Verbindungslehrer Hans Brau informierten darüber, dass die Projekte auch vom Bildungsministerium und von der EU gefördert werden.